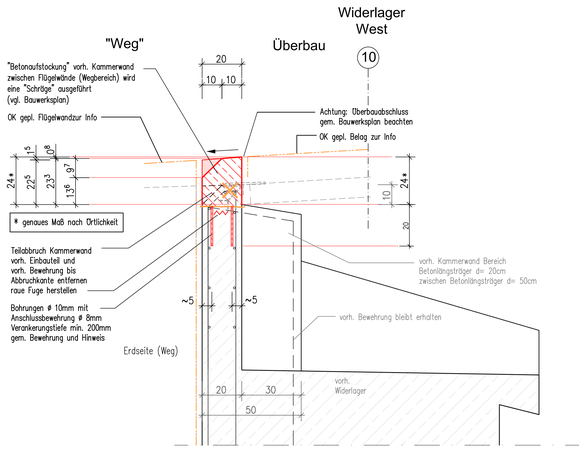
Schal-/Bewehrung "Übergangsbereich"
Teilerneuerung bzw. "Aufstockung" vorh. Kammerwand an Widerlager West und Ost
hier dargestellt: Widerlager West

0 m 2,5 m 5 m M 1:25

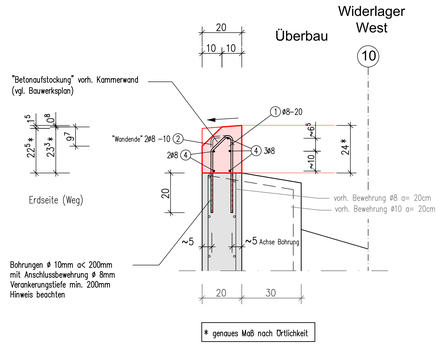
0 m 1 m 2 m M 1:10

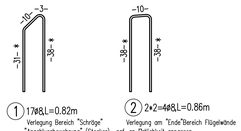
Querschnitt 1 - 1 Kammerwand "Übergangsbereich" M 1:10
hier dargestellt: Widerlager West



"Aufstockung" für Widerlager : Ausführung 2x (dargestellt Widerlager West)
hier Stahlauszug für 1x

Querschnitt 1 - 1 Kammerwand "Übergangsbereich" M 1:10
hier dargestellt: Widerlager West





1 17Ø8 L=0.82m
Verlegung Bereich "Schräge" "Anschlussbewehrung" (Stecker)

2 2×2=4Ø8 L=0.86m
Verlegung am "Ende"Bereich Flügelwände ggf. an Örtlichkeit anpassen

Anschlussstäbe als nachrichtliche Darstellung in "Form" und "vertikaler" Länge. Die genaue "vertikale" Länge ist nach den Bohrungen festzulegen.
Bei "Schrägbohrungen" ist die Eisenform nachträglich für die genaue Lage örtlich anzupassen bzw. zu biegen

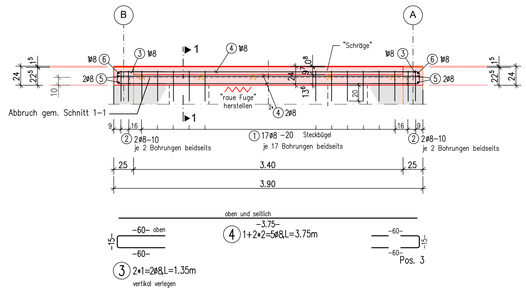
Hinweis: Einbau der Anschlussbewehrung
(Angabe hier für 1x "Aufstockung")

für die "Aufstockung" Kammerwandl 42 vertikale Bohrungen Ø 10mm für Anschlussbewehrung Ø 8mm herstellen (Eisen-Nr. 1 und 2)
Bohrlochtiefe min. 200mm
gewählt: HILTI HIT-HY 200-R-V3 (Mörtel) oder gleichwertiger Art

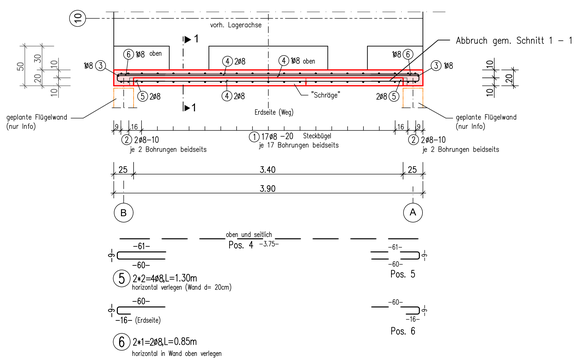
1. Bohrung gemäß Montageanleitung des Herstellers von Rückständen säubern
2. vertikale Anschlussstäbe einbauen
3. Verpressung der Bohrungen mit Injektionsmörtel gemäß bauaufsichtlicher Zulassung und Herstelleranweisung

Alle Angaben nach statischen Erfordernissen und Einbau-/Montageanleitungen des Herstellers

Längsschnitt (Rückansicht Widerlager) M 1:25



Draufsicht (Widerlager West) M 1:25



Ausführung 2x
hier Stahlauszug für 1x Teilerneuerung

STAHLLISTE Betonstahl: B500B Bauteil: -

Pos.	Stk.	D	Länge	Ges.L	Gew.(kg)
1	17	8	0.82	13.94	5.506
2	4	8	0.86	3.44	1.359
3	2	8	1.35	2.70	1.067
4	5	8	3.75	18.75	7.406
5	4	8	1.30	5.20	2.054
6	2	8	0.85	1.70	0.672

Gesamtstahlmenge			
D(mm)	Ges.L	kg/m	Gewicht(kg)
8	45.73	0.395	18.063
Gesamtgewicht (kg)			18.063
Anzahl 2			36.126

Rüttellücken und Rüttelgassen vorsehen !
Größtkorn beachten !
ds < S-5mm

Dieser Plan darf erst nach Freigabe durch den Prüfer zur Ausführung gelangen !
Alle Maße, Abmessungen und Höhenangaben sind örtlich zu prüfen !
Alle für die Ausrüstung notwendigen Aussparungen, Schlitze etc. sind bauseits zu erfragen bzw. auf die Einbauteile abzustimmen.
Die Kabel und Leitungen im Bauwerksbereich sind vorher zu orten. Unstimmigkeiten sind unverzüglich dem Aufsteller mitzuteilen !

Legende:
- Beton, Bestand
- Beton (Schnitt): Neu
- Beton (Ansicht): Neu
- Planung
- raue Fuge herstellen (nach DIN 1045-1, Ausgabe 2023-08)
- Abbruch

Baustoffangaben Bestand:
Widerlager: Beton B35

Einbauteile beachten !
Abmessungen, Einbauvorschriften und Montage nach Angabe des Herstellers

Hinweise:
Alle Betonflächen sind in Sichtbetonklasse SB2 auszuführen
Gesims-/Tropfkanten sind 1,5/1,5 cm auszubilden

Die vom Umbau betroffenen Bauteile sind vor der gepl. Bau-/Sanierungsmaßnahme auf ihre Standsicherheit zu prüfen !

Alle Bestandsmaße sind vor Baubeginn örtlich zu prüfen !

Biege- und Verlegeanweisung nach DBV-Merkblatt "Betondeckungen und Bewehrung 2011-05"

Mindestbiegerollendurchmesser D_{min}

Stabkrümmungen, Haken, Bügel, Winkelhaken, Schlaufe

Betondeckung rechtwinklig zur Biegeebene		
	> 100 mm und > 7 ∅	D_{min} = 10 ∅
	> 50 mm und > 3 ∅	D_{min} = 15 ∅
	≤ 50 mm und ≤ 3 ∅	D_{min} = 20 ∅

D_{min} = 4 ∅ für ∅ < 20 mm
D_{min} = 7 ∅ für ∅ ≥ 20 mm

Wird von D_{m} abgewichen, (z.B. erforderlich in Sonderfällen, siehe DIN EN 1992-1-1, 8.3) Abweichungen angeben: ...

Die Gesamtlängen der Auszüge beziehen sich auf Außenmaße

Abstandhalter: Nach dem DBV-Merkblatt "Abstandhalter": **DBV-35-L1/F, Typ A**
Nach dem DBV-Merkblatt "Betondeckung und Bewehrung" (Tab. 4, Anordnung)
Abstand in Längsrichtung: max s1 = 500 mm, in Querrichtung jeweils 2 Stck.

Besondere Anforderungen:

Baustoffe (Soweit nicht anders angegeben)

letzte Stabstahlposition	6	Betonstahl: (Stabstahl, Matten)	B500B
letzte Mattenposition	–	Betonfestigkeitsklasse:	C30/37 LP

Betondeckung [mm]

	Expositionsklassen	Verlegemaß c_v	Vorhaltemaß Δc_{dev}
innen/unten	XC4, XD3, XF2, WF	45/–	15/–
außen/oben	XC4, XD3, XF2, WF	45/45	15/15
seitlich	XC4, XD3, XF2, WF	45	15

Prüfvermerke beachten!
Dr.-Ing. F. Teworte

In statischer Hinsicht geprüft
Prüfnummer.: T25-005.1 Bericht : 2
Prüfingenieur für Baustatik
Prüfsachverständiger für Standsicherheit
Fachrichtung Massivbau
Bernkastel-Kues, den 16.01.2026
Dr.-Ing. Frederik Teworte
Mainzerstr. 1 54470 Bernkastel-Kues
Tel. 0 65 31 / 95 23 10

INDEX	DATUM	GEZEICHNET	ÄNDERUNGEN/BEMERKUNGEN
DATEI:			

BAUPLAN GMBH WAGNER + PARTNER BWP
BERATENDE INGENIEURE FÜR HOCH- UND TIEFBAU
Auf der Reihe 2
42884 Geisenkirchen
Tel.: 0209 / 120 26 - 0
bauplan@bwp-bauplan.eu
Bearb. Antanious
Gez. BWP
Dat. Februar 2026

Auftraggeber
Stadt Oberhausen
Fachbereich 5-6-40

Maßnahme **Westl. Fußgängerbrücke / Kaisergarten**
Instandsetzung
Brückenüberbau, Geländer, Flügelwände

Planbezeichnung
Schal-/Bewehrungsplan "Übergangsbereich"
Teilerneuerung Kammerwand
Maßstab: 1:10

Anlage:
Plan.-Nr.: SB-01

Fachbereichsleitung: Oberhausen,
Bereichsleitung: Oberhausen,